

24. ZTPF Kirchberg 2022

Wettspielprogramm



VERSION 1.5 / 21.12.2021
DEUTSCH

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	3
2.	Allgemeine Hinweise	4
2.1	Teilnahmebedingungen	4
2.2	Vorträge	4
2.3	Kompositionsverzeichnis.....	4
2.4	Spielberechtigung	4
2.5	Punktegleichheit.....	4
2.6	Verbindlichkeit der angemeldeten Stücke	5
2.7	Noten.....	5
2.8	Ranglisten	5
2.9	Zeitplan	5
2.10	Dirigieren.....	5
2.11	Marschkonkurrenz & Marschordnung.....	5
2.12	Witterung	5
2.13	Solo Duo (SD)	6
2.14	Teilnahme in mehreren Kategorien	6
2.15	Auslosung der Startreihenfolgen S1 - S3.....	6
3.	Neuerungen	7
3.1	Marschkonkurrenz Bewertung TP	7
3.2	Marschkonkurrenz Bewertung S1-S3	7
3.3	Final T1, TJ1 und T2.....	7
3.4	Anpassungen in den Kategorien T2 und T3	8
3.5	Final P	8
3.6	Show- Funkategorie	8
3.7	Mutationen.....	8
4.	Termine.....	9
5.	Kategorie TP.....	10
6.	Kategorie SDTP	12
7.	Tambouren Kategorie S1.....	13
8.	Tambouren Kategorie S2.....	15
9.	Tambouren Kategorie S3.....	17
10.	Pfeifer Kategorie SP.....	19
11.	Gruppen Veteranen Tambouren GVT.....	20
12.	Tambouren Kategorie T1.....	21
13.	T1 Final.....	22
14.	Tambouren Kategorie T2.....	24
15.	Tambouren Kategorie T3.....	25
16.	Tambouren Kategorie T1J	26
17.	Tambouren Kategorie T2J	27
18.	Tambouren Veteranen TV1	28
19.	Tambouren Veteranen TV2	29
20.	Pfeifer Kategorie P	30
21.	Pfeifer Kategorie PJ	31
22.	Pfeifer Kategorie PV1.....	32
23.	Pfeifer Kategorie PV2.....	33

1. Vorwort

Geschätzte Wettspielteilnehmerinnen und Wettspielteilnehmer *

Die Musikalische Kommission des ZTPV freut sich, das vorliegende Wettspielprogramm zum **24. Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferfest vom 07. bis 10. Juli 2022 in Kirchberg** überreichen zu können und lädt alle Tambouren und Pfeifer herzlich ein, an den Wettspielen teilzunehmen.

Das 24. Verbandsfest soll zu einem freundschaftlichen Zusammentreffen und zu einem auf hohem Niveau stehenden Wettspiel aller Tambouren, Pfeifer und Gäste des Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes werden.

Geplant ist die Durchführung der Einzel- und Solo Duo-Wettspiele am Freitag, 08. Juli 2022. Alle anderen Kategorien werden am Samstag, 09. Juli 2022 ausgetragen.

Wir bitten alle Wettspielenden, das Wettspielprogramm sorgfältig zu studieren, um unnötige Umtriebe oder unliebsame Überraschungen am Fest selbst zu vermeiden. Die Teilnahmebedingungen und die Organisation des Festes richten sich nach dem Festreglement des Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes vom März 2019. Im Speziellen bitten wir, die Hinweise auf der folgenden Seite besonders zu beachten.

Allfällige Fragen, welche Sie bitte schriftlich einreichen, stellen Sie an die entsprechende Kontaktperson:

Für Fragen zu den Bläser-Kategorien sowie der Kategorie TP, wenden Sie sich bitte an:

BK-Obfrau ZTPV
Nicole Baumgartner
nicole.baumgartner@ztpv.ch

Zu Tambouren- und allgemeinen Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

TK-Obmann ZTPV
Andy Frei
andy.frei@ztpv.ch

Das Organisationskomitee und die MK-ZTPV freuen sich jetzt schon auf das bevorstehende Fest in Kirchberg und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg für die Vorbereitung und die Wettspiele.

Zentralschweizerischer
Tambouren- und Pfeiferverband
Musikalische Kommission

* Um dieses Wettspielprogramm leserlich zu halten, verwenden wir im folgenden Teil nur noch die männlichen Formen. Selbstverständlich schliessen wir immer auch die Wettspielerinnen und Teilnehmerinnen mit ein!

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Teilnahmebedingungen

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen sind im Fest- und Wettspielreglement vom März 2019 definiert und gelten für dieses Wettspiel.

2.2 Vorträge

Alle Vorträge müssen auswendig, in gebräuchlicher Ausführungsform und vollständig ohne Hilfsmittel gespielt werden.

2.3 Kompositionsverzeichnis

Es dürfen nur Kompositionen vorgetragen werden, die im gültigen Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert bzw. aufgeführt sind (Stand: Ausgabe Januar 2022; aktuell ist der Stand 2021 einsehbar auf der Homepage des STPV). Dieses legt auch verbindlich fest, welche Kompositionen als Märsche gelten. Das Kompositionsverzeichnis ist unter folgendem Link zu finden:

<https://stpv-astf.ch/downloads/>

<http://www.klakom.ch/>

2.4 Spielberechtigung

Eine Komposition darf von einem Wettspieler pro Wettspielkategorie (ausgenommen in den Finaldurchgängen) nur einmal gespielt werden.

2.5 Punktegleichheit

Bei Punktegleichheit gilt in allen Kategorien, sowohl im Einzel- (inkl. Finale) wie auch bei Sektionen- und Gruppenwettspielen, immer die bessere Gesamtnote des letzten Juryplatzes. Besteht danach immer noch Punktegleichheit, entscheiden je Kategorie unterschiedliche Bewertungsnoten gemäss der folgenden Tabelle:

Kategorie	Reihenfolge der Berücksichtigung
Tambouren Kategorien	1. Dynamik 2. Rhythmus 3. Technische Ausführung
Pfeifer Kategorien	P: 1. Interpretation 2. Ansatz 3. Rhythmus Takt SP: 1. Interpretation 2. Rhythmus Takt 3. Ansatz
Tambouren Pfeifer Solo Duo	TP: 1. Zusammenspiel (Rhythmus) 2. Musikalität (Dynamik) SDTP: 1. Zusammenspiel (Rhythmus) 2. Musikalität (Dynamik)

2.6 Verbindlichkeit der angemeldeten Stücke

Alle gemeldeten Stücke bei den Einzelwettspielen Tambouren, Pfeifer, Gruppen- sowie Sektionswettspielen sind verbindlich. Die Wettspieler müssen spielen was gemeldet worden ist. Mit dem Zeitplan erscheint eine verbindliche Liste. **Mutationen sind bis am 22.05.2022 möglich.**

«In allen Fällen wird das Spielen eines nicht gemeldeten Stücks pro Juryplatz mit einem Punkt Abzug sanktioniert.»

2.7 Noten

Die Teilnehmer der Kategorien TP und SDTP haben die Tambourennoten ihrer angemeldeten Kompositionen bis zum 1. März 2022 an die Wettspielleitung (wettspiele@ztpv.ch) in Berger- oder Zündstoffnoten einzureichen. Der ZTPV ist allerdings bestrebt mit der Anmeldung einen Upload Bereich zur Verfügung zu stellen, wo die entsprechenden Fassungen hochgeladen werden können.

2.8 Ranglisten

Es werden keine getrennten Ranglisten zwischen ZTPV Mitgliedern und Gästen geführt.

2.9 Zeitplan

Der Zeitplan ist verbindlich. Konkurrenten mit einer Verspätung von mehr als 5 Minuten können vom Wettspiel ausgeschlossen werden. Nach erfolgtem Vortrag haben sich die Wettspieler unverzüglich zum nächsten Juryplatz zu begeben (kein gruppenweises Verschieben).

2.10 Dirigieren

In den Kategorien TP und den Tambouren Sektionen ist die Marschkonkurrenz mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren. Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 in den gemischten sowie in den Bläser-Sektionswettspielen (SP) dürfen, müssen aber nicht dirigiert werden. Die Tambourensektionen Juryplatz 2 und 3 müssen dirigiert werden. GTV müssen nicht dirigiert werden.

2.11 Marschkonkurrenz & Marschordnung

Die Marschordnung der Tambourensektionen (S1, S2, S3) sowie gemischtes Wettspiel (TP) im Rahmen der Marschkonkurrenz, wird durch zwei Juroren auf der Marschroute bewertet. Weitere Infos sind dem Kapitel «Neuerungen» zu entnehmen. Die Bewertung sowie die FAQ Marschkonkurrenz sind unter folgendem Link verfügbar: [Bewertung](#) und [FAQ](#)

2.12 Witterung

Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz (S1-S3 und TP) wird diese stehend (Juryplatz wird im Zeitplan aufgeführt) durchgeführt. Werden die Vorträge stehend durchgeführt, müssen diese dirigiert werden.

2.13 Solo Duo (SD)

Das SD Wettspiel findet nur bei einer Mindestbeteiligung von 10 Gruppen statt. Die MK behält sich vor, aufgrund der Anzahl angemeldeter Gruppen eine Vorrunde sowie einen Final durchzuführen. Im Falle eines Finales, welches am Freitag beim Nachessen durchgeführt wird, muss derselbe Marsch wie in der Vorrunde gespielt werden. Berechtig für den Final sind die drei Bestplatzierten je Vorrundengruppe. Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaldurchgang erzielten Punktzahlen massgebend. Teilnahmeberechtigung: In der Kategorie SD gibt es keine Altersbeschränkung. Für die Kategorie SD sind Wettspieler zugelassen, die sich aus verschiedenen Vereinen/Cliquen zusammensetzen.

2.14 Teilnahme in mehreren Kategorien

Falls Teilnehmende in mehreren Kategorien starten (z.B. Einzel P1 und Solo Duo), kann die MK nicht garantieren, dass in beiden Kategorien gestartet werden kann. Dies aufgrund des straffen Zeitplanes. Wichtig: Die Teilnehmenden pro Gruppe müssen bei der Anmeldung zwingend angeben, ob sie noch in anderen Einzelkategorien starten. Gilt auch für Juroren und Leiter, welche in mehreren Funktionen am Fest tätig sind.

2.15 Auslosung der Startreihenfolgen S1 - S3

Die Startreihenfolge der Kategorien S1, S2 und S3 werden neu ausgelost. Die MK führt eine öffentliche Auslosung der Startreihenfolgen durch, welche in Kirchberg stattfinden wird. Der genaue Modus und das genaue Datum werden via <https://www.ztpv.ch/> bekanntgegeben.

3. Neuerungen

3.1 Marschkonkurrenz Bewertung TP

Bei TP gibt es neu 10 Punkte für die Marschordnung. Zudem wird mit einer anderen Taxationstabelle (SDTP) juriert. Die Strecke wird neu in zwei Sektoren unterteilt, für welche zwei unabhängige Juryteams (je 2x musikalisch und 2x optisch) verantwortlich sind. Hier sind [Bewertung](#) und [FAQ](#) zu finden.

Bewertung:	<ul style="list-style-type: none">- Musikalisch: gem. Taxationstabelle STPV SDTP und in 2 musikalischen Juroren Teams. Die Punktzahlen der beiden Paare werden addiert.- Optisch: gem. Marschordnung Bewertung ZTPV- Optische Note: 2 unabhängig voneinander bewertende Juryteams (optisch) zu maximal je 5 Punkten. Zudem ist an 2 verschiedenen Streckenabschnitten je 1 Juryteam (Pfeifer und Tambour), welche das Musikalische bewerten. Diese Punktzahlen werden für die Wertung addiert.
------------	--

3.2 Marschkonkurrenz Bewertung S1-S3

Bei den Sektionen S1-S3 gibt es wie bisher 5 Punkte für die Marschordnung. Die Strecke wird neu in zwei Sektoren unterteilt, für welche zwei unabhängige Juryteams (je 2x musikalisch und 2x optisch) verantwortlich sind. Hier sind [Bewertung](#) und [FAQ](#) zu finden.

Bewertung:	<ul style="list-style-type: none">- Musikalisch: gem. Taxationstabelle STPV Sektionswettbewerb und in 2 musikalischen Juroren Teams. Für die Wertung zählt der Mittelwert der beiden Jurypaare.- Optisch: gem. Marschordnung Bewertung ZTPV- Optische Note: 2 unabhängig voneinander bewertende Juryteams (optisch) zu maximal je 5 Punkten. Zudem ist an 2 verschiedenen Streckenabschnitten je 1 Juryteam, welche das Musikalische bewerten. Für die Wertung zählt der Mittelwert der beiden Jurypaare.
------------	---

3.3 Final T1, TJ1 und T2

In der Kategorien T1, TJ1 und T2 tragen alle Finalteilnehmenden die gleichen Märsche/Basler Märsche/Kompositionen in gleicher Reihenfolge wie in der Vorrunde vor.

In der Kategorie T1 werden im Finaldurgang jeweils drei Jurorenpaare (jeweils aus zwei Juroren bestehend) unabhängig voneinander jurieren. Die Noten der jeweiligen Jurypaare werden zusammen als Endnote addiert.

3.4 Anpassungen in den Kategorien T2 und T3

Folgende Änderungen werden in Kirchberg umgesetzt:

Kategorie	Anpassungen
T2	<ul style="list-style-type: none">- Neu dürfen Märsche / Baslermärsche und Kompositionen aus den Klassen 1-4 gespielt werden.- Neu wird ein Bonus für die entsprechenden Klassen verteilt.- Es besteht die Möglichkeit an der zweiten Jury ebenfalls einen Marsch / Baslermarsch anstelle der Komposition vorzutragen.
Kategorie	Anpassungen
T3	<ul style="list-style-type: none">- Neu wird im T3 das Wettspiel nur noch an einem Juryplatz ausgetragen.- Neu dürfen Märsche / Baslermärsche und Kompositionen aus den Klassen 2-6 gespielt werden.- Neu wird ein Bonus für die entsprechenden Klassen verteilt.

3.5 Final P

Der Final findet am Freitagabend statt. Im Final müssen die beiden Kompositionen aus der Vorrunde in der angemeldeten Reihenfolge in der Hauptstimme vorgetragen werden.

3.6 Show- Funkategorie

Der Veranstalter behält sich vor, eine Funkategorie auszuschreiben. Die Funkategorie wird die Kategorie TPer ersetzen.

- Findet im Festzelt vor der Rangverkündigung statt
- Pfeifer- und oder Tambourengruppen in Kombination oder einzeln sind erlaubt
- Jedes Vereinsmitglied darf nur in einer Gruppe starten
- Maximale Dauer eines Auftritts: 6min (ohne Auf- und Abbau)
- Die Punktevergabe wird durch eine im Auswahlverfahren definierte Promijury und/oder mittels Publikumsvoting durchgeführt
- Die ersten drei platzierten Formationen erhalten einen Preis
- Mit der Anmeldung müssen die Anzahl Teilnehmende und das gewählte Stück, inklusive den dazugehörigen Instrumenten angegeben werden

3.7 Mutationen

Aus administrativen Gründen werden Marschänderungen und Mutationen nur bis zum **22.05.2022** entgegengenommen. Später eingereichte Anträge werden unter keinen Umständen mehr berücksichtigt. Alle Mutationsanträge sind per Mail an die Wettspielleitung wettspiele@ztpv.ch zu richten. Mutationsanfragen auf Private E-Mail-Adressen werden nicht berücksichtigt.

4. Termine

Die nachfolgenden Termine sind verbindlich. Bitte beachten sie, dass Mutationen von Stücken und das Wechseln in eine andere Kategorie immer mit erheblichem Aufwand in der Erstellung des Zeitplans verbunden sind.



5. Kategorie TP

TP	Maximal erreichbare Punktzahl	370.00
TP.1		120.00
TP.2		120.00
TP.3		130.00

TP.1	Freigewählte Komposition 1	120.00
	Komposition nach freier Wahl	
	Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour)	60.00
	Pfeifer	10.00
	Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
	Musikalität / Dynamik	20.00
	Tambouren	10.00
	Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour)	60.00
	Pfeifer	10.00
	Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
	Musikalität / Dynamik	20.00
	Tambouren	10.00

TP.2	Freigewählte Komposition 2	120.00
	Komposition nach freier Wahl	
	Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour)	60.00
	Pfeifer	10.00
	Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
	Musikalität / Dynamik	20.00
	Tambouren	10.00
	Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour)	60.00
	Pfeifer	10.00
	Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
	Musikalität / Dynamik	20.00
	Tambouren	10.00

Hinweise Kategorie TP



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Pfeifer und 3 Tambouren.

Pro Verein resp. Clique darf nur eine Sektion starten.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.

Die Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.

Jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden. Eine Stimme, welche in den Originalnoten nicht enthalten ist, darf nicht gespielt werden, z.B. 4. Stimme in „z'Basel an mym Rhy“.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 3 angemeldeten Sektionen.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze TP.1, TP.2 und TP.3 dürfen nicht identisch sein.



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom.

TP.3 Marschkonkurrenz	130.00
Komposition nach freier Wahl	
Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour)	60.00
Pfeifer	10.00
Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
Musikalität / Dynamik	20.00
Tambouren	10.00
Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour)	60.00
Pfeifer	10.00
Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
Musikalität / Dynamik	20.00
Tambouren	10.00
Marschordnung	10.00

Hinweise Kategorie TP



Die Marschkonkurrenz ist nach traditioneller Art mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren. Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 dürfen, müssen aber nicht, mit dem Taktstock dirigiert werden. Die Pfeifer-Retraite ist bei der Marschkonkurrenz nicht gestattet. Der Marsch und die 2 frei gewählten Kompositionen dürfen nicht identisch sein.



Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz (S1-S3 und TP) wird diese stehend durchgeführt.

6. Kategorie SDTP

keine Alterslimite

SDTP	Maximal erreichbare Punktzahl	120.00
	SDTP.1	120.00

SDTP.1 Freigewählte Komposition	120.00
Komposition nach freier Wahl	
Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour)	60.00
Pfeifer	10.00
Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
Musikalität / Dynamik	20.00
Tambour	10.00
Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour)	60.00
Pfeifer	10.00
Zusammenspiel / Rhythmus	20.00
Musikalität / Dynamik	20.00
Tambour	10.00

Hinweise Kategorie SDTP



Die Gruppe besteht aus einem Tambour und einem Pfeifer. Paare aus unterschiedlichen Cliquen und/oder Vereinen sind zulässig.



Teilnahme in mehreren Einzel Kategorien

Falls Teilnehmende in mehreren Kategorien starten (z.B. Einzel P1 und Solo Duo) kann die MK nicht garantieren, dass in beiden Kategorien gestartet werden kann. Dies aufgrund des straffen Zeitplanes.

Wichtig:

Die Teilnehmenden pro Gruppe müssen während der Anmeldung zwingend angeben, ob sie noch in anderen Einzelkategorien starten.



Die angemeldeten Kompositionen sind verbindlich und müssen in gebräuchlicher Art vorgetragen werden.

Der Pfeifer muss die Hauptstimme vortragen.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 10 angemeldeten Gruppen.



Die Pfeifer-Retraite ist nicht gestattet.



Final

Die MK behält sich vor, aufgrund der Anzahl angemeldeter Gruppen eine Vorrunde sowie einen Final durchzuführen.

Sektionswettbewerb

7. Tambouren Kategorie S1

S1	Maximal erreichbare Punktzahl	127.50
S1.1		45.00
S1.2		40.00
S1.3		40.00
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50
<hr/>		
S1.1	Marschkonkurrenz	45.00
	Mindestens 6 Verse mit Wiederholung eines Baslermarsches BM oder Marsches M aus den Klassen 1 oder 2.	20.00
	Bewertung	
	Technische Ausführung	
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Marschordnung	5.00
<hr/>		
S1.2	Freigewählter Vortrag 1	40.00
	Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindestens 8 Verse aufweisen	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie S1



Tambourensektionen müssen dirigiert werden.



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Tambouren.



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Die Marschkonkurrenz ist nach traditioneller Art mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren.
Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 müssen dirigiert werden.

Der Marsch und die 2 frei gewählten Vorträge dürfen nicht identisch sein.

Kompositionen sind in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.



Eine Sektion darf nur in einer Kategorie konkurrieren.
Pro Verein darf nur eine Tambouren-Sektion teilnehmen.

S1.3 Freigewählter Vortrag 2

40.00

Eine Komposition nach freier Wahl aus Klasse 1 oder 2. Märsche M und Baslermärsche BM sind nicht zulässig.

Bewertung

Technische Ausführung

20.00

Rhythmus

10.00

Dynamik

10.00



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen.



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom.



Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz (S1-S3 und TP) wird diese stehend durchgeführt.

8. Tambouren Kategorie S2

S2	Maximal erreichbare Punktzahl	127.50
S2.1		45.00
S2.2		40.00
S2.3		40.00
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50
S2.1	Marschkonkurrenz	45.00
	Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Baslermarsches BM oder Marsches M aus Klasse 2 oder 3.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Marschordnung	5.00
S2.2	Freigewählter Vortrag 1	40.00
	Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus Klasse 2 oder 3. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindestens 8 Verse aufweisen.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie S2



Tambourensektionen müssen dirigiert werden.



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Tambouren.



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Die Marschkonkurrenz ist nach traditioneller Art mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren.

Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 müssen dirigiert werden.

Der Marsch und die 2 frei gewählten Vorträge dürfen nicht identisch sein.

Kompositionen sind in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.



Eine Sektion darf nur in einer Kategorie konkurrieren. Pro Verein darf nur eine Tambouren-Sektion teilnehmen.

S2.3 Freigewählter Vortrag 2

40.00

Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus Klasse 2 oder 3. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindestens 8 Verse aufweisen.

Bewertung

Technische Ausführung

20.00

Rhythmus

10.00

Dynamik

10.00



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen.



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom.



Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz (S1-S3 und TP) wird diese stehend durchgeführt.

9. Tambouren Kategorie S3

S3	Maximal erreichbare Punktzahl	127.50
S3.1		45.00
S3.2		40.00
S3.3		40.00
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50
S3.1	Marschkonkurrenz	45.00
	Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsch BM aus Klasse 4, 5 oder 6	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Marschordnung	5.00
S3.2	Freigewählter Vortrag 1	40.00
	Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus Klasse 3, 4 oder 5. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindesten 6 Verse aufweisen.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie S3



Tambourensektionen müssen dirigiert werden.



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Tambouren.



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Die Marschkonkurrenz ist nach traditioneller Art mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren.

Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 müssen dirigiert werden.

Der Marsch und die 2 frei gewählten Vorträge dürfen nicht identisch sein.

Kompositionen sind in gebräuchlicher Art vollständig vorzutragen.



Eine Sektion darf nur in einer Kategorie konkurrieren. Pro Verein darf nur eine Tambouren-Sektion teilnehmen.

S3.3 Freigewählter Vortrag 2

40.00

Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus Klasse 3, 4 oder 5. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindesten 6 Verse aufweisen.

Bewertung

Technische Ausführung

20.00

Rhythmus

10.00

Dynamik

10.00



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen.



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom.



Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz (S1-S3 und TP) wird diese stehend durchgeführt.

10. Pfeifer Kategorie SP

SP	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
SP.1		40.00
SP.2		40.00

SP.1	Freigewählte Komposition 1	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

SP.2	Freigewählte Komposition 2	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

Hinweise Kategorie SP



Pfeifersektionen können, müssen aber nicht dirigiert werden.



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Pfeifer. Aber jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden.

Eine Stimme, welche in den Originalnoten nicht enthalten ist, darf nicht gespielt werden, z.B. 4. Stimme in „z'Basel an mym Rhy“.



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV Notenverzeichnis angemeldet werden.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich und müssen vollständig gespielt werden, mit Ausnahme Alte Schweizermärsche, Basler Festspielmärsche, Whisky Soda.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze SP.1 und SP.2 dürfen nicht identisch sein.

Gruppenwettspiele

11. Gruppen Veteranen Tambouren GVT

GVT Maximal erreichbare Punktzahl	82.00
GVT.1	41.00
GVT.2	41.00

GVT.1 Marsch M oder Baslermarsch BM	41.00
Mind. 6 aufeinanderfolgende Verse eines Baslermarsches oder Marsches aus den Klassen 1 bis 6.	
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Schwierigkeitsbonus max.	1.00

GVT.2 Freigewählter Baslermarsch BM, Marsch M oder Komposition K	41.00
Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6. Marschvorträge müssen mind. 6 aufeinanderfolgende Verse aufweisen.	
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Schwierigkeitsbonus max.	1.00

Hinweise Kategorie GVT



Die Mindestanzahl der Teilnehmer beträgt 3 Tambouren. Es gibt keine Maximalanzahl der Tambouren und keinen Beteiligungszuschlag. Die Gruppe kann dirigiert werden, es besteht aber keine Pflicht dazu.



Teilnahmeberechtigung:

Jahrgänge 1980 und älter auch über die Vereinszugehörigkeit hinaus, z.B. RS-Gruppen, überregionale Kollegen etc.

Die Teilnehmer der Gruppe müssen Mitglied eines dem STPV angeschlossenen Vereins sein. Die Gruppe meldet sich unter einem Vereinsnamen an und wählt einen Gruppennamen, der zusammen mit dem Vereinsnamen auch im Zeitplan und auf der Rangliste erscheint.



Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 1 = 1.00 Punkte
Klasse 2 = 0.80 Punkte
Klasse 3 = 0.60 Punkte
Klasse 4 = 0.40 Punkte
Klasse 5 = 0.20 Punkte
Klasse 6 = 0.00 Punkte



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Gruppen.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze GVT.1 und GVT.2 dürfen nicht identisch sein.

12. Tambouren Kategorie T1

Tambouren jedes Alters

T1	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
T1.1		40.00
T1.2		40.00

T1.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	40.00
	Mind. 8 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsches BM aus den Klassen 1 oder 2.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

T1.2	Freigewählte Komposition	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2. Marschvorträge sind nicht gestattet.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie T1



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T1.1 und T1.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Die ersten 9 Tambouren bei zwei Gruppen und die besten 6 bei 3 Gruppen der Zwischenrangliste bestreiten am Freitagabend den Final.

Im Finaldurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vorgetragen

13. T1 Final

Final	Maximal erreichbare Punktzahl	240.00
Final.1		120.00
Final.2		120.00
Final.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	120.00
	Mind. 8 Verse mit Wiederholung des Marsches M oder Baslermarsches BM aus der Vorrunde.	
	Jurypaar 1	40.00
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Jurypaar 2	40.00
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Jurypaar 3	40.00
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise T1 Final



Es muss der identische Marsch / Baslermarsch aus der jeweiligen Vorrunde gespielt werden.



Pro Finalplatz werden drei Jurypaare jurieren. Die jeweiligen Punkte werden zusammenaddiert. .



Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze F1 und F2 dürfen nicht identisch sein.



Der Festsieger wird am Sonntag während dem Festakt gekürt.

Einzelwettbewerb

Final.2 Komposition	120.00
Die Komposition aus der Vorrunde. Marschvorträge sind nicht gestattet.	
Jurypaar 1	40.00
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Jurypaar 2	40.00
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Jurypaar 3	40.00
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00

Hinweise T1 Final



Es muss die identische Komposition aus der jeweiligen Vorrunde gespielt werden.



Pro Finalplatz werden drei Jurypaare jurieren. Die jeweiligen Punkte werden zusammenaddiert. .



Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze F1 und F2 dürfen nicht identisch sein.



Der Festsieger wird am Sonntag während dem Festakt gekürt.

14. Tambouren Kategorie T2

Jahrgänge 1981 bis 2002

T2	Maximal erreichbare Punktzahl	82.00
T2.1		41.00
T2.2		41.00

T2.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	41.00
	Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsch BM aus den Klassen 1 bis 4.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus	1.00

T2.2	Freigewählter Vortrag	41.00
	Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 4. Märsche und Baslermärsche müssen mind. 6 Verse aufweisen!	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus	1.00

Hinweise Kategorie T2



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 1 = 1.00 Punkte
Klasse 2 = 0.80 Punkte
Klasse 3 = 0.60 Punkte
Klasse 4 = 0.40 Punkte



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T2.1 und T2.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Die bestklassierten 4 Tambouren pro Gruppe bestreiten am Freitagabend den Final.
Der Final findet zusammen mit der Kategorie T1J statt.

15. Tambouren Kategorie T3

Jahrgänge 1981 bis 2002

T3	Maximal erreichbare Punktzahl	40.80
	T3.1	40.80

T3.1	Freigewählter Vortrag	40.80
	Eine Komposition, ein Marsch M oder Baslermarsch BM nach freier Wahl aus den Klassen 2 bis 6. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mind. 6 Verse aufweisen.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus	0.80

Hinweise Kategorie T3



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 2 = 0.80 Punkte
Klasse 3 = 0.60 Punkte
Klasse 4 = 0.40 Punkte
Klasse 5 = 0.20 Punkte
Klasse 6 = 0.00 Punkte



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.

Einzelwettbewerb

16. Tambouren Kategorie T1J

Jahrgänge 2003 und jünger

T1J	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
T1J.1		40.00
T1J.2		40.00

T1J.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	40.00
	Mind. 8 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsches BM aus den Klassen 1 bis 3.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

T1J.2	Freigewählte Komposition	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 3. Marschvorträge sind nicht gestattet.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie T1J



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Teilnahmeberechtigung:

Die Wettspiele der Kategorie T1J werden in zwei gleich grossen Gruppen durchgeführt. Die bestklassierten 5 Tambouren jeder Gruppe bestreiten am Freitagabend den Final.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T1J.1 und T1J.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Die bestklassierten 8 Tambouren (bei 2 Gruppen je 4) bestreiten am Freitagabend den Final. Der Final wird zusammen mit der Kategorie T2 stattfinden. Im Finaldurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vorgetragen.

Einzelwettbewerb

17. Tambouren Kategorie T2J

Jahrgänge 2003 bis und mit 2006

T2J	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
T2J.1		40.00
T2J.2		40.00

T2J.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	40.00
	Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsches BM aus den Klassen 2 bis 6.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

T2J.2	Freigewählter Vortrag	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6. Märsche M und Baslermärsche BM müssen mindestens 6 Verse aufweisen!	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

Hinweise Kategorie T2J



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Die Wettspiele der Kategorie T2J finden in nur einer Gruppe statt.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T2J.1 und T2J.2 dürfen nicht identisch sein.



Final
Es findet kein Finalwettbewerb statt.

Einzelwettbewerb

18. Tambouren Veteranen TV1

Kategorie TV1: Jahrgänge 1980 und älter

TV1 Maximal erreichbare Punktzahl	82.00
TV1.1	41.00
TV1.2	41.00

TV1.1 Marsch M oder Baslermarsch BM	41.00
Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsches BM aus den Klassen 1 bis 6.	
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Schwierigkeitsbonus max.	1.00

TV1.2 Freigewählter Vortrag	41.00
Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6. Marschvorträge M oder Baslermarsch BM müssen mind. 6 Verse aufweisen.	
Bewertung	
Technische Ausführung	20.00
Rhythmus	10.00
Dynamik	10.00
Schwierigkeitsbonus max.	1.00

Hinweise Kategorie TV1



Es dürfen nur Baslermärsche und Märsche angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 1 = 1.00 Punkte
Klasse 2 = 0.80 Punkte
Klasse 3 = 0.60 Punkte
Klasse 4 = 0.40 Punkte
Klasse 5 = 0.20 Punkte
Klasse 6 = 0.00 Punkte



Die Kategorie TV1 wird nur durchgeführt bei mind. 10 angemeldeten Wettspielern.



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze TV1.1 und TV1.2 dürfen nicht identisch sein.

Einzelwettbewerb

19. Tambouren Veteranen TV2

Kategorie TV2: Jahrgänge 1971 und älter

TV2	Maximal erreichbare Punktzahl	82.00
TV2.1		41.00
TV2.2		41.00

TV2.1	Marsch M oder Baslermarsch BM	41.00
	Mind. 6 Verse mit Wiederholung eines Marsches M oder Baslermarsches BM aus den Klassen 1 bis 6.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Schwierigkeitsbonus max.	1.00

TV2.2	Freigewählter Vortrag	41.00
	Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6. Marschvorträge M oder Baslermarsch BM müssen mind. 6 Verse aufweisen.	
	Bewertung	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Schwierigkeitsbonus max.	1.00

Hinweise Kategorie TV2



Es dürfen nur Baslermärsche und Märsche angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 1 = 1.00 Punkte
Klasse 2 = 0.80 Punkte
Klasse 3 = 0.60 Punkte
Klasse 4 = 0.40 Punkte
Klasse 5 = 0.20 Punkte
Klasse 6 = 0.00 Punkte



Die Kategorie TV2 wird nur durchgeführt bei mind. 10 angemeldeten Wettspielern.



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze TV2.1 und TV2.2 dürfen nicht identisch sein.

Einzelwettbewerb

20. Pfeifer Kategorie P

keine Alterslimite

P	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
P.1		40.00
P.2		40.00

P.1	Freigewählte Komposition 1	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

P.2	Freigewählte Komposition 2	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

Hinweise Kategorie P



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV Notenverzeichnis angemeldet werden.



Die gemeldeten Kompositionen müssen vollständig gespielt werden, mit Ausnahme Alte Schweizermärsche, Basler Festspielmärsche, Whisky Soda.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze P.1 und P.2 dürfen nicht identisch sein.



P Final

Am Final teilnahmeberechtigt sind die 8 Bestplatzierten (bei zwei Vorrundengruppen, die je 4 Bestplatzierten) nach der Vorrunde. Im Falle von mehreren Vorgruppen liegt der Entscheid über die Anzahl Finalteilnehmer bei der BK.

Der Final findet am Freitagabend statt. Im Final müssen die beiden Kompositionen aus der Vorrunde in der angemeldeten Reihenfolge in der Hauptstimme vorgetragen werden. Für die Schlussrangliste entscheidet ausschliesslich die Gesamtnote des Finaldurchgangs.

Einzelwettbewerb

21. Pfeifer Kategorie PJ

Jahrgänge 2003 und jünger

PJ	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
PJ.1		40.00
PJ.2		40.00
<hr/>		
PJ.1	Freigewählte Komposition 1	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<hr/>		
PJ.2	Freigewählte Komposition 2	40.00
	Eine Komposition nach freier Wahl.	
	Bewertung	
	Ansatz	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

Hinweise Kategorie PJ



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV Notenverzeichnis angemeldet werden.



Die gemeldeten Kompositionen müssen vollständig gespielt werden, mit Ausnahme Alte Schweizermärsche, Basler Festspielmärsche, Whisky Soda.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze PJ.1 und PJ.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.

Einzelwettbewerb

22. Pfeifer Kategorie PV1

Jahrgänge 1980 und älter

PV1	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
	PV1.1	40.00
	PV1.2	40.00

PV1.1 Freigewählte Komposition 1	40.00
Eine Komposition nach freier Wahl.	
Bewertung	
Ansatz	10.00
Rhythmus / Takt	10.00
Interpretation	20.00

PV1.2 Freigewählte Komposition 2	40.00
Eine Komposition nach freier Wahl.	
Bewertung	
Ansatz	10.00
Rhythmus / Takt	10.00
Interpretation	20.00

Hinweise Kategorie PV1



Die Kategorie PV1 wird nur durchgeführt bei mind. 10 angemeldeten Wettspielern
Bei zu geringen Anmeldungen werden die Ranglisten PV1 und PV2 zusammengeführt. .



Die gemeldeten Kompositionen müssen vollständig gespielt werden, mit Ausnahme Alte Schweizermärsche, Basler Festspielmärsche, Whisky Soda.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze PV1.1 und PV1.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.

Einzelwettbewerb

23. Pfeifer Kategorie PV2

Jahrgänge 1971 und älter

PV2	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
	PV2.1	40.00
	PV2.2	40.00

PV2.1 Freigewählte Komposition 1	40.00
Eine Komposition nach freier Wahl.	
Bewertung	
Ansatz	10.00
Rhythmus / Takt	10.00
Interpretation	20.00

PV2.2 Freigewählte Komposition 2	40.00
Eine Komposition nach freier Wahl.	
Bewertung	
Ansatz	10.00
Rhythmus / Takt	10.00
Interpretation	20.00

Hinweise Kategorie PV2



Kategorie PV2 wird nur durchgeführt bei mind. 10 angemeldeten Wettspielern
Bei zu geringen Anmeldungen werden die Ranglisten PV1 und PV2 zusammengeführt. .



Die gemeldeten Kompositionen müssen vollständig gespielt werden, mit Ausnahme Alte Schweizermärsche, Basler Festspielmärsche, Whisky Soda.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze PV2.1 und PV2.2 dürfen nicht identisch sein.



Final

Es findet kein Finalwettbewerb statt.